

## comparit gewinnt sieben weitere Maklerpools und Finanzvertriebe als Gesellschafter – Ein klares Signal für die Versicherungsbranche

**Die cpit comparit GmbH, die 2022 als Brancheninitiative zur Entwicklung einer unabhängigen Vergleichsplattform gestartet ist, setzt ein starkes Zeichen: Sieben weitere Maklerpools und Finanzvertriebe – Apella, FiNet, Fondskonzept, germanBroker.net, TauRes, die TELIS Unternehmensgruppe und WIFO – schließen sich der Initiative an und stärken damit die Bedeutung von comparit als unabhängige Plattform für Versicherungsvergleiche. Die Beurkundung fand am 09.12.2024 in Hamburg statt.**

Die Beteiligung dieser namhaften Branchenteilnehmer unterstreicht den Bedarf an einer neutralen Vergleichsplattform, die unabhängig von den Interessen einzelner Versicherer oder Vertriebsgesellschaften agiert. Mit nun insgesamt zehn Investoren, darunter die Gründungspartner blau direkt, Netfonds, Phönix Maxpool, etabliert sich comparit als zentrale Anlaufstelle für unabhängige Maklerinnen und Makler.

### Ein Signal für die Branche

„Es freut mich riesig, dass unsere Idee einer unabhängigen Branchenplattform so viel Zuspruch findet“, erklärt Matthias Brauch, CEO der cpit comparit GmbH. „Die Beteiligung von sieben weiteren Maklerpools und Vertrieben zeigt, wie dringend die Branche eine Alternative zu bestehenden Vergleichsplattformen benötigt. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für Unabhängigkeit und Neutralität.“

Hans-Jürgen Bretzke, Vorstandsvorsitzender Fondskonzept AG: „Wir glauben an das Team der comparit, die Idee der Unabhängigkeit und an die hervorragende technologische Grundlage der neuen Vergleichsrechner. So können wir unseren Partnern und Kunden, den Maklerinnen und Maklern, in Verknüpfung mit unserer Beratungswelt auch langfristig die bestmöglichen Beratungstools an die Hand geben.“

Die neue Partnerschaft hat unmittelbare Vorteile für die Vertriebspartner:innen der beteiligten Maklerpools und Finanzvertriebe. Die Investoren können die comparit-Vergleichsrechner ihren Maklerinnen und Maklern zur Verfügung stellen und schaffen damit eine verlässliche Grundlage für objektive und transparente Beratungen.

„Unsere Entscheidung, uns an comparit zu beteiligen, war strategisch und zukunftsorientiert. Der Markt für Vergleichsrechner hat sich in den letzten Jahren stark verändert, und viele der bisherigen Lösungen sind nicht mehr unabhängig. Mit comparit setzen wir ein klares Zeichen für Neutralität und Transparenz.“ unterstreicht Guntram Schloss, Vorstandsvorsitzender der Apella AG.

Christian Wetzel, CEO WIFO GmbH: "Die WIFO GmbH sieht in der Beteiligung an der comparit Brancheninitiative eine großartige Chance, die Zukunft der Versicherungsvergleiche aktiv mitzugestalten. Durch diese Partnerschaft können wir sicherstellen, dass unsere Maklerinnen und Makler Zugang zu den besten Vergleichsrechnern haben. Wir sind überzeugt, dass diese Initiative nicht nur den Markt positiv verändern wird, sondern auch unseren Kunden erhebliche Vorteile

bietet. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die gemeinsamen Erfolge."

### **Hintergrund: Ein Markt im Wandel**

In den letzten Jahren hat sich der Markt für Vergleichsrechner grundlegend verändert. Während einst unabhängige Softwareunternehmen den Markt dominierten, befinden sich viele der heutigen Anbieter im Besitz einzelner Versicherer, Pools oder Vertriebe. Diese Entwicklung hat zu Bedenken hinsichtlich der Neutralität der Vergleichsrechner geführt.

Die cpit comparit GmbH stellt sich diesem Trend entgegen. Mit einer offenen Plattform für Versicherungsvergleiche und Antragsprozesse, die frei von den Interessen einzelner Marktteilnehmer agiert, bietet comparit eine transparente und faire Lösung für Maklerinnen und Makler sowie ihre Kund:innen.

Die Beteiligung von Apella, FiNet, FondsKonzept, germanBroker.net, TauRes, der TELIS Unternehmensgruppe und WIFO markiert einen Meilenstein in der Entwicklung von comparit und setzt ein starkes Signal für die gesamte Branche: Unabhängigkeit und Zusammenarbeit können Hand in Hand gehen, um den Anforderungen eines modernen Maklermarktes gerecht zu werden.